

**SA 30.08.**

**DEMO ZUM**

**ANTI  
KRIEGS  
TAG**



**START:  
13:30 UHR  
HEUMARKT,  
KÖLN**

**Frieden  
schaffen**

**-  
Aufrüstung  
stoppen!**



Weitere Infos unter



V.i.S.d.P.: Senta Pinnac, im Kölner Friedensforum, Obenmarghofen 7-11, 50667 Köln

**WWW.KOELNER-FRIEDENSFORUM.ORG**

# Frieden schaffen - Aufrüstung stoppen!

Gemeinsam für internationale Solidarität  
und Einhaltung des Völkerrechts

## AUFRUF ZUR DEMONSTRATION ANLÄSSLICH DES ANTIKRIEGSTAGS

Liebe Mitbürger\*innen,

der globale Rüstungswettlauf und die zunehmende Militarisierung der Gesellschaften gefährden aktuell den Frieden weltweit. Sie binden Ressourcen, die für den Klimaschutz, den Kampf gegen Hungersnöte und für soziale Gerechtigkeit fehlen – und schüren neue Konflikte.

Fast 50 Prozent des Bundeshaushalts würden für Rüstung verpulvert, wenn 5 Prozent des Bruttoinlandsprodukts für „Verteidigung“ ausgegeben würden, wie die rechte Trump-Regierung gefordert und die NATO beschlossen hat.

Es sind auch deutsche Waffen, die weltweit Kriege und Gewalt befeuern.

### Dagegen müssen wir unsere Stimme erheben!

Wir rufen alle auf, anlässlich des Antikriegstags, des Jahrestags des Überfalls Deutschlands auf Polen am 1. September 1939 mit uns gegen rechts, für Abrüstung und soziale Verbesserung, für Menschenrechte und für Frieden zu demonstrieren!

„Die Roheit kommt nie  
sondern von den  
die ohne  
nicht mehr gemacht  
Bertolt B

Mit der Begründung einer angeblichen Bedrohung durch Russland haben viele Staaten, darunter Deutschland, massive zusätzliche Ausgaben für Waffen, militärische Infrastruktur und Maßnahmen zur Kriegsvorbereitung in allen gesellschaftlichen Bereichen (Wirtschaft, Bildung, Gesundheitswesen und vieles mehr) eingeleitet.

Die Bundesregierung behauptet, dass diplomatische Verhandlungen zur Wahrung des Friedens nicht möglich seien, stattdessen brauche es immer weitere „Abschreckung“, „Verteidigung“ und Waffenlieferungen. Begründet wird dies wiederum mit dem

weiterhin andauernden Krieg Russlands gegen die Ukraine und den begleitenden bislang erfolglosen Bemühungen um Waffenstillstand oder eine Beendigung des Krieges.

**Diese Begründungen sind nicht hinnehmbar!**

*„Nicht Gewehrkugeln und Generäle machen Geschichte, sondern die Massen.“*

*Nelson Mandela*

Wie sollen die Hochrüstung der BRD und der NATO, die Lieferung immer schwererer Waffen an die Ukraine und die angekündigte Stationierung von Mittelstreckenraketen in Deutschland die Spirale der Eskalation durchbrechen und das Töten und Sterben in der Ukraine beenden?

Ist es tatsächlich der postulierte Eroberungsdrang Wladimir Putins, der Deutschland, Europa und die ganze Welt gefährdet, oder liegt die Bedrohung nicht vielmehr in der Aufrüstungsspirale und damit einhergehenden Provokationen auf allen Seiten?

In welchem Ausmaß haben wirklich ernst gemeinte internationale diplomatische Bemühungen um Frieden stattgefunden?

Warum wird man in Deutschland zunehmend als naiv und verträumt diffamiert, wenn man sich für Frieden und friedliche Konfliktlösungen einsetzt?

Wir erleben gerade, dass die wichtigen Errungenschaften nach 1945 – die UN-Charta, das internationale Völkerrecht und der internationale Gerichtshof – missachtet, diffamiert und sabotiert werden.

*ht von der Roheit,  
Geschäften,*

*e sie  
werden können.“*

*recht*

Unter dem Deckmantel einer sogenannten „Staatsraison“ unterstützt die deutsche Bundesregierung weiterhin militärisch, wirtschaftlich und politisch das israelische Regime, obwohl ein inzwischen für alle offensichtlicher Genozid an der palästinensischen Bevölkerung verübt wird.

Ja, Deutschland sollte Verantwortung übernehmen nach den Menschheitsverbrechen der NS-Zeit, verübt an Jüd\*innen, Sinti und Roma, Pol\*innen, Russ\*innen, Ukrainer\*innen, Homosexuellen, Menschen mit Behinderung und politisch Andersdenkenden:

Die Verantwortung, dass so etwas nie wieder passiert!

Die Verantwortung für die Einhaltung universeller Menschenrechte, die für alle gelten!

## Unsere Forderungen:

- ▶ **Abrüstung und Investitionen in die globale soziale und ökologische Zukunft statt in Waffen!**
- ▶ **Die Beendigung von Waffenlieferungen, den Ausbau humanitärer Hilfe und Initiativen für den Wiederaufbau aller vom Krieg betroffenen Regionen weltweit.**
- ▶ **Keine Stationierung von atomwaffenfähigen US-Mittelstreckenwaffen und sofortige Initiative für Friedensverhandlungen zur Beendigung des Ukrainekriegs, für (atomare) Abrüstung und gemeinsame Sicherheit in Europa mit der Ukraine und Russland!**
- ▶ **Konsequente Bekennung Deutschlands zur UN-Charta und dem internationalen Völkerrecht!**
- ▶ **Erhöhung des internationalen Drucks auf Israel zur sofortigen Beendigung des Genozids gegenüber der palästinensischen Bevölkerung, Kündigung des EU-Assoziierungsabkommens mit Israel und Anerkennung des Staates Palästina**
- ▶ **Schnellstmögliche adäquate Versorgung der notleidenden Menschen in Gaza mit Nahrung, Sachmitteln sowie medizinischer Behandlung durch qualifizierte Hilfsorganisationen unter der Leitung / Koordination der UN**
- ▶ **Stopp der Militarisierung der Gesellschaft! *Nein* zu Wehrpflicht, *Nein* zu Rüstungsforschung und zu Jugendoffizieren an den Schulen, *Ja* zur Zivilklausel und zur Friedensbildung!**
- ▶ **Internationale Kooperation und Solidarität für Frieden!**

**Kommt alle am 30. August zum Heumarkt!**

Gemeinsam setzen wir ein Zeichen: Für eine friedliche Welt – ohne Militärlogik

